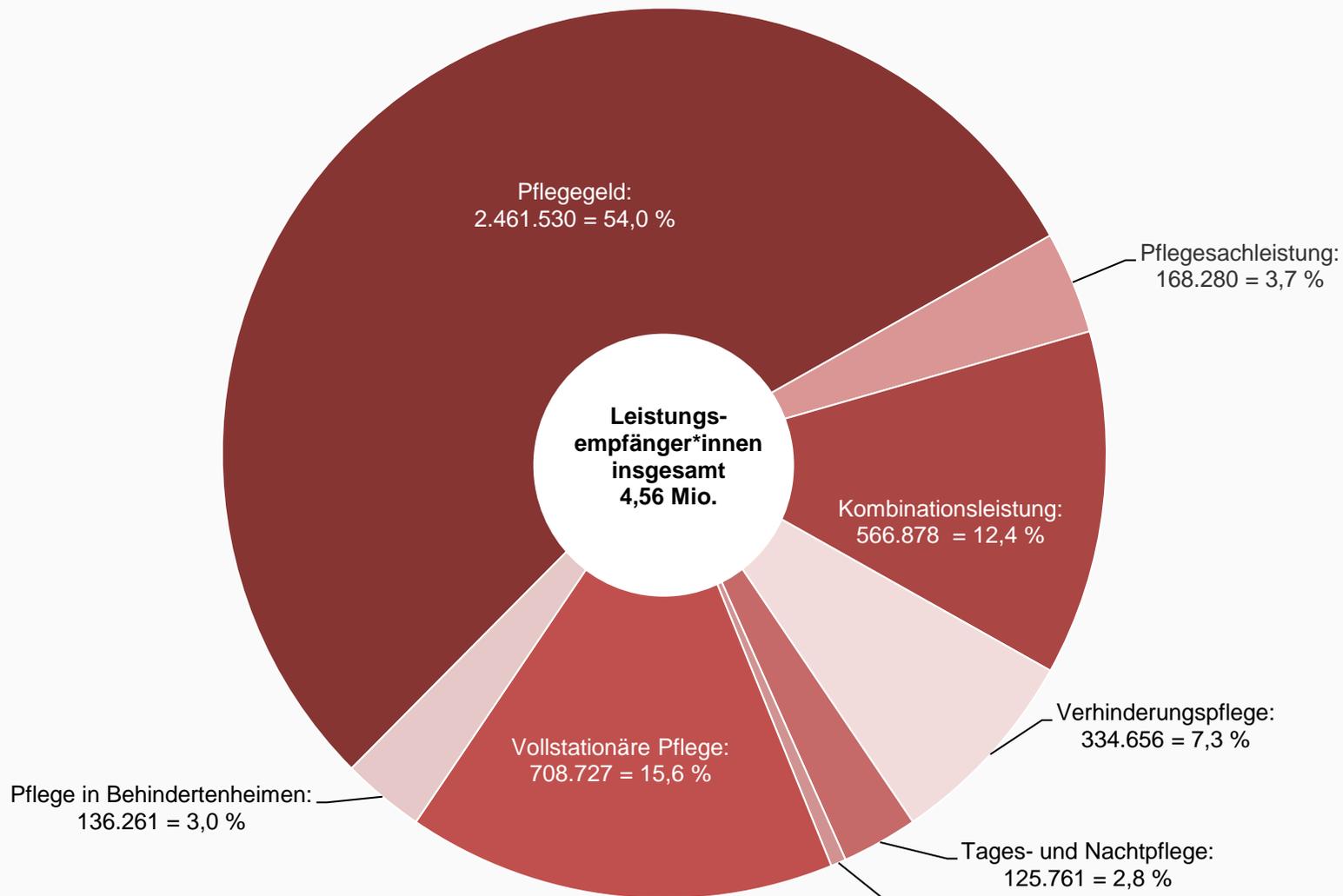


■ **Leistungsempfänger\*innen\* der Sozialen Pflegeversicherung nach Leistungsarten 2022**  
im Jahresdurchschnitt, in absoluten Zahlen sowie Anteile in %



Leistungs-  
empfänger\*innen  
insgesamt  
4,56 Mio.

\*Mehrfachzählungen bei den Empfänger\*innen der ambulanten Leistungen  
Quelle: Bundesministerium für Gesundheit (2023): Statistiken der Pflegeversicherung

## **Leistungsempfänger\*innen der Sozialen Pflegeversicherung nach Leistungsarten 2022**

Die Leistungen der Pflegeversicherung unterscheiden sich in Leistungen bei häuslicher, teilstationärer und stationärer Pflege sowie in Sach- und Geldleistungen. In ihrer Höhe staffeln sie sich nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit (vgl. [Tabelle VI.11](#)).

Im Jahr 2022 wurden gut 4,6 Mio. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen gezählt. Etwa die Hälfte (54,0 %) dieser Pflegebedürftigen im Sinne der Pflegeversicherung erhielten die Geldleistung Pflegegeld. 18,6 % der Pflegebedürftigen wurden in Pflege- und Behindertenheimen stationär versorgt. Ambulante Pflegesachleistungen (zu 12,4 % in Kombination mit dem Pflegegeld) erhielten 3,7 % der Pflegebedürftigen. Verhinderungspflege und teilstationäre Pflege (Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege) spielen demgegenüber mit insgesamt 10,7 % aller Pflegebedürftigen quantitativ eine (noch) geringere Rolle. Allerdings zeigen sich hier besonders starke Zuwächse.

### **Methodische Hinweise**

Die Daten entstammen der Pflegeversicherungsstatistik des Bundesministeriums für Gesundheit und werden aus den Leistungstagen errechnet.

Die Empfänger von Tages- und Nachtpflege, häuslicher Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson sowie und von stationärer Pflege in Behindertenheimen können gleichzeitig noch eine weitere Leistung beziehen (i.d.R. Pflegegeld). Es kann daher im Bereich der ambulanten und teilstationären Versorgung zu Mehrfachzählungen kommen.